

Tipps zur Kopfläuserkennung

In der Regel verrät ein ständiges Kratzen am Kopf, dass es sich Läuse auf diesem gemütlich gemacht haben. Wenn Sie sich oder Ihr Kind auf vorhandene Läuse untersuchen wollen, scheiteln Sie das Haar Strähne für Strähne und betrachten auch den Haaransatz.



Da sich Läuse besonders gerne **im Nacken, hinter den Ohren** und **im Bereich der Schläfen** aufhalten, werden Sie hier am ehesten fündig.

Läuse haben einen länglichen, rötlich-braunen Körper. Die Eier der Läuseweibchen nennt man Nissen. Diese sind weiss-gelblich und wesentlich kleiner als Kopfläuse. Sowohl Kopfläuse wie auch Nissen sind jedoch mit blossen Auge gut zu erkennen.

Läuse sind (wie z.B. auch Stechmücken) Blutsauger. Kleine rote Punkte im Nackenbereich verraten Stichstellen, an denen die Läuse bereits Blut gesaugt haben. Diese Stichstellen verursachen lästigen Juckreiz.

Sollten Sie bei sich oder Ihrem Kind Läuse oder Nissen festgestellt haben, empfiehlt es sich, unverzüglich ein wirksames Präparat anzuwenden und weitere Massnahmen – wie in diesem Ratgeber beschrieben – zu ergreifen.



Pedicul Hermal®

Die 10-Minuten-Lösung gegen Läuse und Nissen

100% Dimeticon – Insektizidfrei



- sehr gute Wirksamkeit: **97% frei von Läusen⁴**
- nur 10 Minuten Einwirkzeit
- sehr einfache Anwendung
- **für alle Altersgruppen** – auch für Säuglinge!
- auch während Schwangerschaft und Stillzeit geeignet

Referenzen: **1** Richling I., Böckeler W. Untersuchungen zur Wirkweise des Pedikulozids Jacutin® Pedicul Fluid. Untersuchungsbericht; Almirall Hermal GmbH, 2008, unveröffentlicht **2** Holzer D. et al. Efficacy and tolerability of 100% dimeticon in the treatment of head lice infestation. 10th International Congress of Dermatology. Prague, Czech Republic; May 20-24; Book of Abstracts;p.:1047 **3** Umweltbundesamt. Bericht über die gemäss §18 IfSG durchgeführten Untersuchungen zur Wirksamkeit des Kopflausmittels Jacutin® Pedicul Fluid unter Laborbedingungen. Studienreport; Almirall Hermal GmbH; 2008; unveröffentlicht. **4** Holzer D. et al. Efficacy and tolerability of 100% dimeticon in the treatment of head lice infestation. 10th International Congress of Dermatology. Prague, Czech Republic; May 20-24; Book of Abstracts;p.:1047

95% der behandelten Kinder waren 7 Tage nach der ersten Anwendung frei von Kopfläusen. Nach der zweiten Anwendung an Tag 14 sogar 97%.

Pedicul Hermal®

Die 10-Minuten-Lösung gegen Läuse und Nissen



Läuse-Alarm!
Ratgeber für Eltern

AT-5000-10-2010-pedicul 007

Liebe Eltern!

Bei vielen Familien steht der Haushalt Kopf wenn es heisst: Läuse-Alarm!
Doch: Kein Grund zur Panik!

Dieser Ratgeber gibt Ihnen wertvolle Tipps rund um das Thema Läusebefall. Er hilft Ihnen die Läuseplage schnellstmöglich wieder loszuwerden.

Ein paar Fakten im Überblick:

- Kopfläuse verursachen Juckreiz, übertragen jedoch keine Krankheiten.
- Jeder Mensch kann sich mit Kopfläusen anstecken. Am häufigsten tritt der Läusebefall in Kindergärten oder Schulen auf.
- Läuse sind kein Zeichen von mangelnder Hygiene! Also kein Grund sich zu schämen.
- Läuse können nicht springen oder fliegen. Meistens krabbeln sie von Haar zu Haar.
- Eine Übertragung durch Gegenstände, wie z.B. Mützen, Bürsten, Kuscheltiere, Decken etc. die zeitnah gemeinsam benutzt wurden, ist möglich.
- Es ist wichtig das Kopfhaar mit einem wirksamen Präparat wie z.B. Pedicul Hermal® zu behandeln und Massnahmen zur weiteren Ausbreitung im Haushalt zu ergreifen.

Eine schnellstmöglich lausfreie Zeit wünscht Ihnen Ihr Almirall-Team

Pedicul Hermal® – die erste Wahl zur schnellen Läusebefreiung bei Kopfläusen

Pedicul Hermal® überzeugt durch seine **kurze Einwirkzeit** und die **hervorragende Wirkung** gegen Läuse und Nissen. Bereits 1 Minute nach der Anwendung von Pedicul Hermal® sind die Läuse bewegungsunfähig und nach 10 Minuten Einwirkzeit sterben sie ab.^{1,2,3}

Pedicul Hermal® ist **insektizidfrei**, farb- und geruchlos und eignet sich für alle Altersgruppen – auch für Säuglinge.

Anwendung von Pedicul Hermal®



Pedicul Hermal® auf das **trockene Haar** auftragen und solange verteilen, bis Haare und Kopfhaut vollständig mit dem Fluid benetzt sind. Achten Sie bitte darauf, dass das Fluid nicht in die Augen gelangt.



10 Minuten einwirken lassen.



Danach die Haare mit dem in der Packung enthaltenen Nissenkamm **Strähne für Strähne** auskämmen. Sorgfältiges Auskämmen ist sehr wichtig, damit alle abgestorbenen Läuse und Nissen entfernt werden.



Anschliessend die Haare mit warmem Wasser und einem üblichen Haarshampoo **ein- bis zweimal gründlich auswaschen**.



Während der nächsten **10 Tage** sollten Sie **regelmässig prüfen**, ob in den Haaren oder auf der Kopfhaut lebende Läuse und/oder Nissen zu finden sind. Wenn Sie erneut Läuse oder Nissen entdecken sollten, wiederholen Sie bitte die gesamte Behandlung.

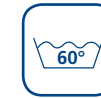
Diese Anleitung zur Anwendung von Pedicul Hermal® Fluid ist auch in folgenden Sprachen erhältlich:

englisch, italienisch, polnisch, slowakisch, russisch, türkisch und kroatisch

Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Arzt/Ihre Ärztin, Ihre Apotheke oder an info.austria@almirall.com.

Weitere Massnahmen bei Läusebefall

Neben der Behandlung des Kopfhaares sind folgende Massnahmen im Haushalt und der Umgebung notwendig, um einen erneuten Läusebefall zu vermeiden.



Bettwäsche und Kleidung **bei 60°C waschen**.



Kleidung oder auch Kuscheltiere, die nicht bei 60°C gewaschen werden dürfen:

- 24 Stunden im Gefrierschrank bei mindestens -18°C lagern oder
- für 3 Tage in einem gut verschlossenen Plastikbeutel bei Raumtemperatur aufbewahren.



Kämme, Bürsten, Haarspangen etc. nach jedem Gebrauch gründlich unter heissem Wasser abspülen und zurückgebliebene Haare entfernen.



Polster, Teppichböden, Autositze etc. am besten mit einem Staubsauger von losen Haaren befreien. Bei glatten Böden reicht feuchtes Wischen.



Läuse sind **zu gross**, um in das Innere von Matratzen oder Kissen vorzudringen. Es reicht aus, die Bezüge zu waschen.

Informieren Sie unbedingt alle Kontaktpersonen aus Ihrem Umkreis (z. B. Kindergarten, Schule, Grosseltern, Kinder und deren Eltern) über den Läusebefall. So können Sie eine Ausbreitung oder einen erneuten Befall verhindern.